

Lehrtätigkeit Fächerkombination Japanisch-Englisch NRW

Beitrag von „chilipaprika“ vom 16. August 2013 14:09

Hallo!

Ein paar Fragen in der Luft:

- 1) Hast du schon Japanisch unterrichtet? Volkshochschule, Schul-AG, ...?
- 2) Wovon lebst du denn im Studium? Selbst während der 3-3,5 Jahre Studium vorm Ref musst du schliesslich auch was essen.

Die aktuelle Verbeamtungsgrenze ist in NRW bei 40, aber wer weiß, ob sie nicht wieder nach unten gesenkt wird, jetzt wo wir einen Lehrerüberfluss haben?
und das eine Jahr zwischen 39 und 40 wäre MIR persönlich zu heikel darauf zu setzen, wenn du zum Beispiel für dich ausschliesst, den Job auf Angestelltenbasis auf Lebenszeit zu machen.

Mit Qualifikationen meinte ich nichts besonderes, weil ich ja grundständig Lehramt studiert habe und deswegen nicht weiß, was es sonst gibt. Ich weiß nur, dass es sehr viele "Zusatzqualifikationen" für ziemlich alles gibt, das heißt, vielleicht kannst du mit irgendeiner pädagogischen Quali einen zweiten Lehr-Standbein aufbauen.

Den bereits existierenden Japanischlehrern wirst du keine Konkurrenz sein: entweder haben sie schon aufgrund einer bestimmten Regelung einen festen Vertrag (vermutlich angestellt), oder sie sind womöglich MuttersprachlerInnen, die von VHS und Schule leben.

- 3) Ist Englisch so eine "zweite Wahl" fürs Lehramt oder kannst du dir vorstellen, das auch fast Vollzeit zu unterrichten?

- 4) Bist du bereit, bei einer ziemlich korrekturintensiven Fächerkombi (wo du sicher ganz viel Englisch unterrichten und korrigieren wirst), erstmal in befristeten Verträgen Vertretungen zu schieben, bevor du irgendwann eine Planstelle, vermutlich auf Angestelltenbasis annimmst?

Ich weiß, viele Fragen und ziemlich viel Schwarzmalerei, aber ich bin ca. in deinem jetzigen Alter, und stelle mich auch darauf ein, dass es womöglich lange Zeit nichts wird, mit der festen Stelle.

Chili